

# E R G O N

Automatisierte Dokumentenverarbeitung mit KI im Mittelstand

18.2.2025 - Marc Wilken - ARIC Brown Bag Session

# **Unsere Expertise**

### **BI, Analytics und Reporting**





#### Beispiele:

- Interfaces
- o ETL date routes
- Cubes
- Dashboards
- o Data
- o Reports
- Warehouses
- Data Lakes

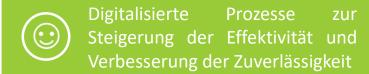


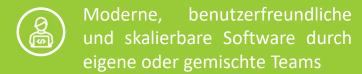




# **Unsere Expertise**

### Anwendungen





#### Beispiele:

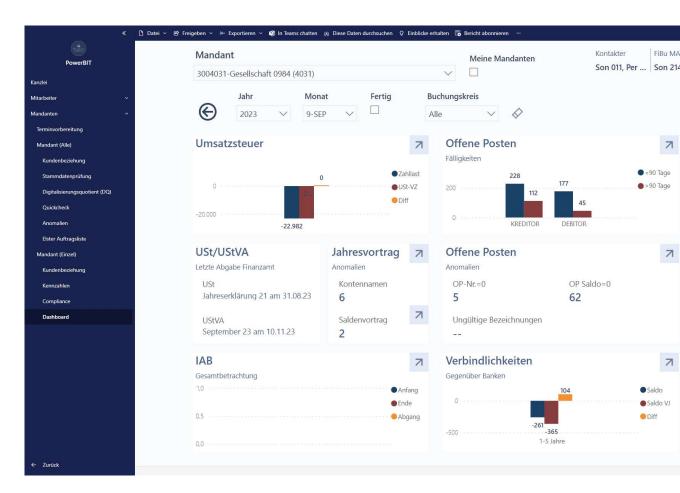
- Cloud-native Apps
- Cloud-Migration
- Apps/Webentwicklung und –Services
- DevOps





### Der Kunde

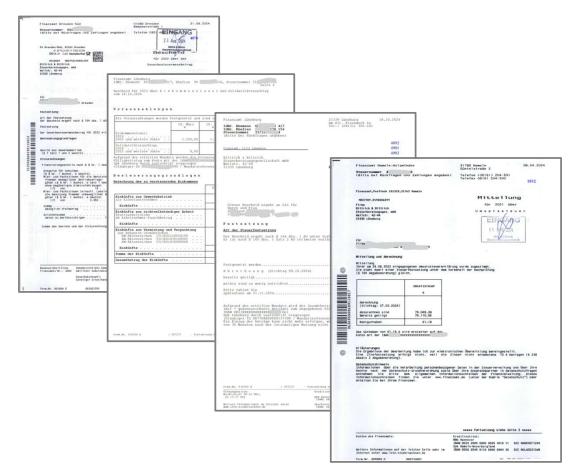






# Problemstellung: Steuerbescheidprüfung





ca. 12.000 Bescheide / Jahr

# Lösungsansatz: Automatische Erkennung Bescheiddaten

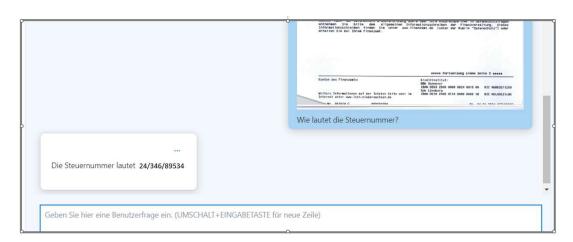
#### **Document Intelligence Service (DIS)**

- Erkennung von Daten über Training eines neuronalen Netzes
- Neuronales Netz ist vortrainiert, erkennt zum Beispiel Tabellen in einem Dokument
- Zum Training müssen Dokumente (mind. 5) gelabelt werden



#### **GPT4 Vision (GPT4V)**

- Generatives Sprachmodell, das aus Bildern Informationen auslesen kann
- Erfordert kein spezielles Training
- Daten, die ausgelesen werden sollen, können mit natürlicher Sprache beschrieben werden



### PoC: Welches Verfahren ist besser?

#### **Trainingsdatensatz (Document Intelligence Service)**

10 reine Körperschaftsteuerbescheide

#### **Testdatensatz**

18 Bescheide

#### Erkennungsquoten

Verfahren	Steuernummer	Eingangsdatum	Versendedatum	Jahr	Festgesetzte Steuer	Zu versteuerndes Einkommen
DIS	18/18 (100%)	13/18 ( <b>72</b> %)	18/18 (100%)	18/18 (100%)	16/16 (100%)	17/18 (94%)
GPT4V	18/18 (100%)	15/18 (83%)	17/18 (94%)	17/18 (94%)	16/16 (100%)	18/18 (100%)





### DIS oder GPT4V?

#### Unsere Empfehlung für den Kunden:

Neuronales Netz für Dokumentenerkennung (Document Intelligence Service)

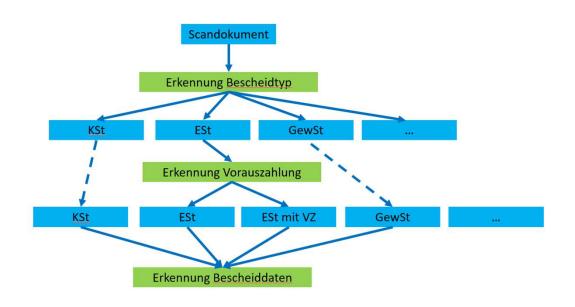
#### Warum?

- o Im Bescheid sind sämtliche relevanten Informationen enthalten, es wird keine inhaltliche Information außerhalb dieses "Informationsraumes" benötigt (z.B. aus anderen Datenquellen)
- o Erkennungsmodelle können explizit und einfach auf spezielle Anwendungsfälle/Bescheide trainiert werden
- Nachvollziehbarkeit: Ergebnisse der Erkennung können erklärt werden (und daraus Schlüsse zur Verbesserung abgeleitet werden)

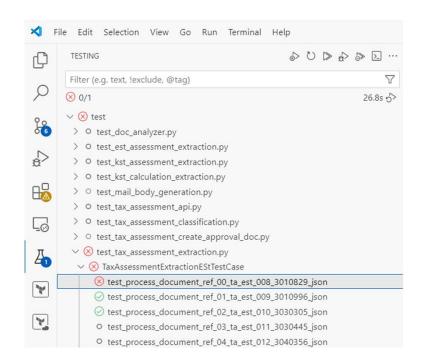


# **Umsetzung Erkennung**

#### Modelldifferenzierung

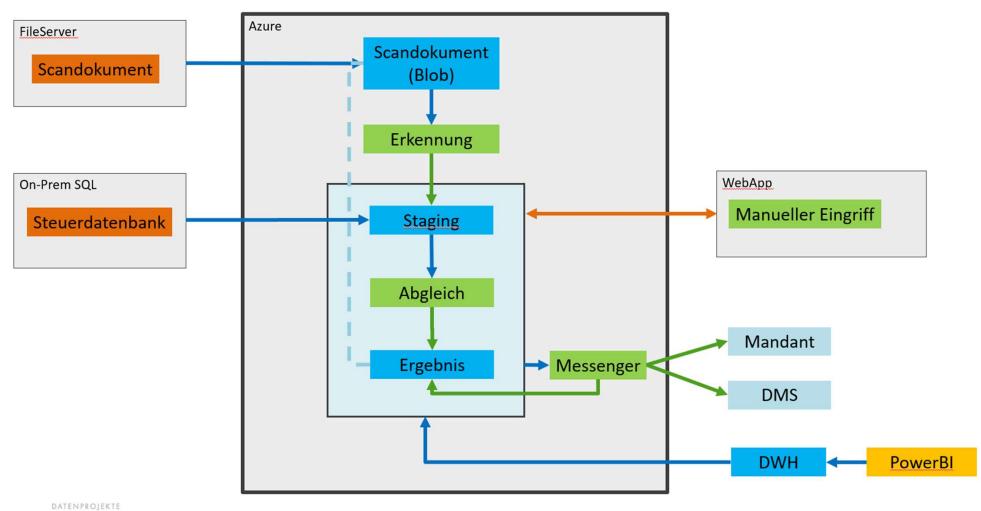


#### Regressionstests



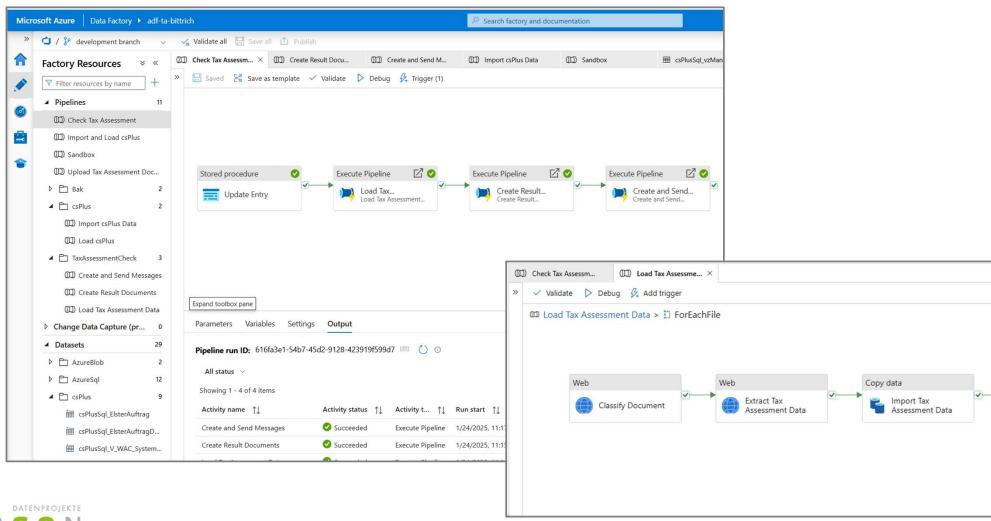


# Gesamtsystemaufbau



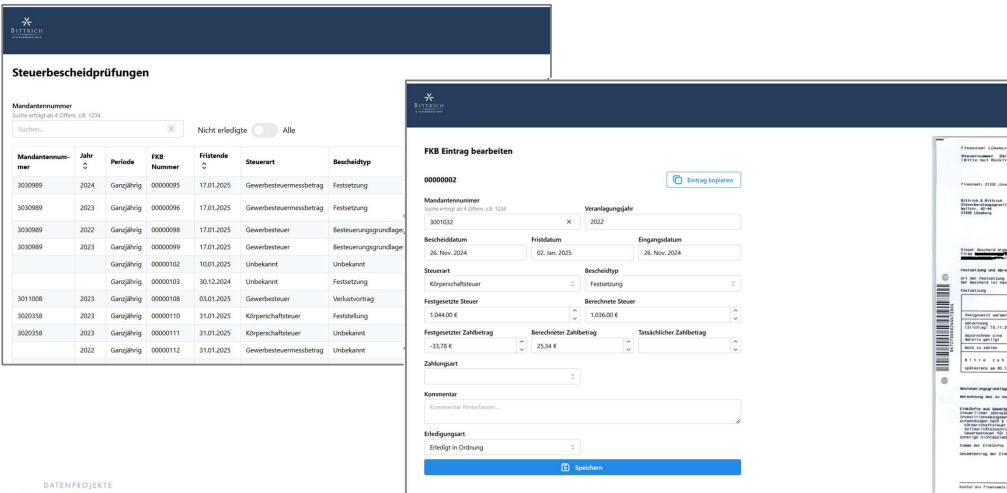


### **Backend**





### **Frontend**





# Zusammenfassung

#### Umsetzung

- Anwendung KI mit überschaubarem Aufwand möglich
- Erklärbarkeit der Erkennung schafft Vertrauen
- Regressionstests sind (insbesondere hier) wichtig
- Möglichkeit des manuellen Eingreifens und Überwachung essenziell
- (Prozessabbildung war der arbeitsreiche Teil)

#### Mehrwert

- Zeitersparnis: Prüfprozess -50%, Verwaltungsprozess: -80% (geschätzt)
- Detaillierte Auswertungen über Steuerbescheiddaten möglich

Wenn ausstellende Behörden und empfangende Systeme Daten direkt digital verarbeiten würden, bräuchte man an dieser Stelle keine KI:-)



Vielen Dank!

Noch Fragen?

